

# Demonstration am 8. März Frauenkampftag!

**“Block gegen Outsourcing und Befristung”  
im Care-Block**

**Als CFM treffen wir uns  
um 13:00 Uhr  
am Platz vor dem  
Virchow-Klinikum...**

**...dann um 14 Uhr fängt  
die Demo zum  
Frauenkampftag am  
Leopoldplatz an!**

**Wir rufen:**

- **Für ein Verbot von Outsourcing und Befristung!**
- **Gegen die Spaltung von Belegschaften durch Rassismus und Sexismus!**
- **Für die (Wieder-)Eingliederung aller Tochterunternehmen**
- **Entfristung der Verträge!**
- **Gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit! TVöD/TVL für Alle!**
- **Für gewerkschaftliche Mobilisierungen  
gegen alle Formen der Diskriminierung und Ungleichheit!**

*...mit Kolleg\*innen aus anderen Betrieben in Berlin!*



Kolleg\*innen aus:



... und Kolleg\*innen aus  
VSG, BVG und weitere...



## Aufruf zum **“Block gegen Outsourcing und Befristung”** am 8. März:

Ein Einkommen, das kaum zum Leben reicht und geradewegs in die Altersarmut führt? Für **viele Arbeiter\*innen in Berlin und auch für uns bei CFM** ist das die Realität.

Am **8. März**, dem internationalen Frauen\*kampftag, wollen wir dagegen auf die Straße gehen: In dem **„Block gegen Outsourcing und Befristung“** für Gleichberechtigung und Gerechtigkeit. Gemeinsam mit Kolleg\*innen anderer Betriebe!

Die CFM wurde 2006 durch den Rot-Roten Berliner Senat gegründet, um eine drastische **Kürzungspolitik** durchzusetzen – auf unserem Rücken, auf dem Rücken der Beschäftigten. Das bedeutet bis heute Löhne, die nur knapp über dem Mindestlohn liegen, und eine große **Spaltung der Belegschaft**.

Dagegen kämpfen und streiken wir bei der CFM seit über 14 Jahren: für den **TVöD**, für die **Wiedereingliederung** in die Charité! Ver.di-Kolleg\*innen der Therapeutischen Dienste (CPPZ) der Charité haben bereits die Eingliederung **durch ihre Streiks** in 2019 erkämpft.

### **Die Regierung ist verantwortlich**

In Berlin ist der Rot-Rot-Grüne (**RRG**) Senat mit **über 140 Tochterunternehmen** für Auslagerungen und Befristungen verantwortlich und dennoch ändert sich nichts an den prekären Arbeitsbedingungen.

Wir sind in unserem Kampf nicht alleine. So kämpfen Kolleg\*innen der **Vivantes Service GmbH (VSG)** ebenfalls seit Jahren für die Wiedereingliederung, mit denen wir in Vergangenheit gemeinsam gestreikt haben. An den Berliner Schulen kämpft die Initiative **„Schule in Not“** für die Eingliederung der Reinigungskräfte. Solidaritätskomitee mit der Reinigung an der **Alice Salomon Hochschule (ASH)** und die Initiative **fu:fair&unbefristet** kämpfen gegen Outsourcing und Befristung an den Hochschulen.

Dabei ist es kein Zufall, welche Bereiche in Berlin besonders oft outgesourct werden:

Gerade dort, wo viele **weibliche und migrantische** Kolleg\*innen arbeiten, wird häufig ausgelagert und gespart. Neben einem über **20-prozentigen Lohngefälle zwischen Männern und Frauen**, werden unsere Reihen als Arbeiter\*innen durch rassistische Politik gespalten. Unsere migrantischen Kolleg\*innen werden strukturell **ausgegrenzt oder sogar abgeschoben**.

### **Wir lassen uns nicht spalten - gemeinsam kämpfen und streiken!**

Doch nicht nur der Senat, sondern auch die **Bundesregierung** treibt mit ihrer Kürzungspolitik und Hartz IV Millionen Menschen in die Armut. **Anstatt** Geld in die **Gesundheit, Bildung und den öffentlichen Verkehr** zu investieren, steckt sie Milliarden in die Rüstungsindustrie und in Steuererleichterungen für Banken und Konzerne.

Die AfD treibt mit ihrer permanent rassistischen Haltung diese **Spaltung der Belegschaften** seitens der Regierung auf die Spitze. Darüber hinaus fordert sie weitere Privatisierung der Krankenhäuser, der öffentlichen Vorsorge und härtere Abschiebungen unserer Kolleg\*innen.

Wohin diese rassistische Spaltung führen kann, bewies erst vor kurzem erneut der schreckliche faschistische **Terroranschlag in Hanau**. Wir sind traurig und wütend, aber wir sind nicht gelähmt: Wir gehen am 8. März auch gegen den rechten Terror und alle Verantwortlichen von Medien bis Politik auf die Straße.

**Nur wenn wir uns mit Kolleg\*innen aus unterschiedlichen Betrieben, Nationalitäten und Geschlechter zusammenschließen – miteinander und füreinander –, können wir vereint gegen Outsourcing und Befristung kämpfen.**

**Der Block am 8. März soll nur der Anfang sein: Lasst uns am Frauen\*kampftag als die gesamte Belegschaft und unsere Familien auf die Straße gehen und für Gleichheit im Betrieb und Gesellschaft laut werden!**

Nächstes Treffen der  
Kampagne gegen Outsourcing und Befristung  
11.03, 17 Uhr, Otawisstr. 15